

[S-300-Flugabwehrraketensystem bei Angriff auf Krim beschädigt - RosMedia](#)

31.10.2023

Ein S-300 Boden-Luft-Raketensystem der Luftabwehrtruppen des russischen Verteidigungsministeriums wurde bei dem gestrigen Raketenangriff auf der vorübergehend besetzten Krim beschädigt. Dies meldete der russische Telegramkanal Astra am Dienstag, den 31. Oktober.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ein S-300 Boden-Luft-Raketensystem der Luftabwehrtruppen des russischen Verteidigungsministeriums wurde bei dem gestrigen Raketenangriff auf der vorübergehend besetzten Krim beschädigt. Dies meldete der russische Telegramkanal Astra am Dienstag, den 31. Oktober.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Angriff am Morgen des 30. Oktober auf ein Ziel im Bezirk Saksy in der Nähe des Dorfes Molochnoye durchgeführt wurde. In diesem Gebiet ist der Komplex Luftverteidigung des Verteidigungsministeriums der Russischen Föderation stationiert.

„Infolge des Angriffs wurde das S-300 SAM-System beschädigt und ein Dieselgenerator zerstört. Vorläufig gibt es keine Verletzten“, heißt es in der Meldung.

Erinnern Sie sich, in der Nacht des 30. Oktober waren in Sewastopol laute Geräusche zu hören. Die Besatzungsbehörden behaupteten einen Angriff von unbemannten Flugzeugen.

Am Morgen des 30. Oktober berichteten russische Medien, dass 17 russische Militärangehörige auf der Krim nach einem nächtlichen Angriff auf ein russisches Flugabwehrraketennregiment in der Nähe des Dorfes Olenevka verwundet wurden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 189

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.